

# Stadtmauer an der Batteriestraße

Schlagwörter: [Mauer](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Neuss

Kreis(e): Rhein-Kreis Neuss

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Stadtmauer Neuss (2018)  
Fotograf/Urheber: Martin Sorg



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026  
ire speed, frequent updates. guarantees

Die Stadtmauer ist Teil der Befestigungsanlage mit deren Bau im 13. Jahrhundert begonnen wurde. Diese Stadtmauer grenzte damals direkt an den Rhein und später an einen Seitenarm der Erft. Die von der Batteriestraße aus zu sehende Feldbrandziegelmauer stellt lediglich eine Ausbesserung des eigentlichen Mauerwerks dar. Im Kern besteht diese aus Traßguß und ist in Tuff geschalt. Sie ist an der Basis 1,5 m breit und verjüngt sich auf 1 m an der Oberfläche. Dieser Teil der Mauer ist vor den Ausbau der Befestigungsanlagen im 13. Jahrhundert zu datieren (Sauer 1994).

Durch partielle Neuverfugung und Reinigung zeigt sich heute an manchen Stellen nur noch Efeu als Mauerbewuchs.

Die Mauer wurde am 13.02.2002 in die Denkmalliste der Stadt Neuss aufgenommen (Nr. 1/326[1/011]).

## Zustandsbewertung im Sinne des Naturschutzes

(Ergebnisse einer LVR finanzierten Studie zu den Historischen Mauern aus 2018)

Mauerwerk: Stark wechselnd

Beschreibung des Zustandes: Überwiegend im unteren Bereich neu verfugt

Besiedlungspotential der Mauer: Gering

Besiedlungspotential der Mauerkrone: Teilweise vom Efeu überwachsen

**Besiedlung, an der Mauer festgestellte Pflanzenarten:** Efeu, *Hedera helix*

## Besiedlung, an der Mauer festgestellte Tierarten:

Blütenbesuchende Insekten an dem alten, blühenden Efeu,

Honigbienen (*Apis*)

Faltenwespen (*Vespula vulgaris*)

Feldwespen (*Polistes dominulus*)

## Bewertung

Ursprüngliches Potential: ++

Berücksichtigung von Naturschutzaspekten bei Reinigung/Sanierung: -

Aktuelle Besiedlung: -

## Legende

- ++ Sehr guter Biotopwert / hohe Besiedlung
- + Guter Biotopwert / teilweise Besiedelt
- - Geringer Biotopwert / keine bedeutende Besiedlung
- -- Kein Biotopwert / keine Besiedlung

(Christian Platz und Michael Stevens, Haus der Natur - Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V., 2020)

## Literatur

**Müller, Klaus (2010):** Neuss. (Rheinischer Städteatlas Lieferung XVIII, Nr. 94.) Köln.

**Sauer, Sabine (1994):** Neue Erkenntnisse zur ältesten Stadtbefestigung von Neuss. (Archäologie im Rheinland.) S. 124-125. o. O.

## Stadtmauer an der Batteriestraße

**Schlagwörter:** Mauer

**Straße / Hausnummer:** Batteriestraße

**Ort:** Neuss

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literatursichtung, Geländebegehung/-kartierung

**Koordinate WGS84:** 51° 11 56,44 N: 6° 41 41,48 O / 51,19901°N: 6,69486°O

**Koordinate UTM:** 32.338.951,25 m: 5.674.481,33 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.548.611,55 m: 5.674.015,87 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Christian Platz, Michael Stevens, (2020), „Stadtmauer an der Batteriestraße“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-275673> (Abgerufen: 23. Februar 2026)

Copyright © LVR